

NACHGEFRAGT

»Ganz ehrlich: TV Calmbach ist ein Superklub!«

Seit Beginn der Runde steht Ralf Neumaier als Spielertrainer in Diensten des TV Calmbach.

Was bedeutet Ihnen der Sieg bei dieser Meisterschaft?

Ich wusste ja, dass man von mir den Gewinn des Titels erwartet - und den habe ich letztlich doch sicher gewonnen. Aber ein Finale gegen einen Mannschaftskameraden ist doch immer etwas komisch, denn jeder kennt die Stärken und Schwächen des anderen.

Wo haben Sie bisher gespielt, und was waren die größten Erfolge?

Zuletzt habe ich beim TTC Wöschbach in der Regionalliga gespielt und in der Mitte eine hoch positive Bilanz ge-

Im Gespräch mit Ralf Neumaier

schafft. In jungen Jahren war ich bei den Schülern und Jungen schon Zweiter bei den Deutschen Meisterschaften geworden, und vor fünf Jahren bin ich bei den Europameisterschaften der Senioren in Liberec unter die letzten Acht gekommen.

In der Verbandsklasse Württembergs haben Sie mit Abstand den höchsten TTR-Wert, aber bereits zwei Spiele verloren. Wie das?

Es mag sich kurios anhören, aber in der Regionalliga hatte ich es leichter. Dort konnte ich in der Rolle des Herausforderers locker aufspielen, nun treffe ich als Favorit auf Spieler, die nichts zu verlieren haben. Als Spielertrainer spüre ich zudem die hohe Erwartungshaltung meiner Mannschaft.

Wie geht's beim TV Calmbach?

Ganz ehrlich, das ist ein Superklub. Alle ziehen im Training mit und haben sich weiter verbessert. Das zeigt jedenfalls ein Vergleich mit den Bilanzen aus der Landesliga. Die starken Gegner kommen erst, aber wir sind auch stark. Bangemachen gilt nicht!

Tischtennis

BEZIRK SCHWARZWALD Herren-Kreisklasse D Calw (4-er): SV Baiersbronn III - SF Salzstetten IV 2:6.

|                       |   |      |     |
|-----------------------|---|------|-----|
| 1. Salzstetten IV     | 3 | 18:6 | 6:0 |
| 2. Mittelt.-Obert.III | 2 | 12:4 | 4:0 |
| 3. Bad Rippolds. III  | 3 | 9:13 | 2:4 |
| 4. Schön Münz IV      | 1 | 2:6  | 0:2 |
| 5. Baiersbronn III    | 3 | 6:18 | 0:6 |

Ralf Neumaier neuer Meister

Tischtennis | Fabian Roth gewinnt C-Klasse / Bezirksmeisterschaften in Neubulach

Mit dem Calmbacher Spitzenspieler Ralf Neumaier sicherte sich bei den Bezirksmeisterschaften in Neubulach der erklärte Favorit den Titel der A-Klasse.

■ Von Oskar Wössner

Im Finale besiegte er seinen Vereinskameraden Christian Metzler mit 11:4, 5:11, 11:6, 11:8. Dabei überzeugte er vor allem durch sein variables Spiel vorne am Tisch, das er mit stoischer Ruhe und bestechender Sicherheit durchzog und ständig Druck ausübte. Außerdem konnte er gegen Ende des vierten Satzes noch zulegen und so den Titel ohne größere Schwierigkeiten unter Dach und Fach bringen.

Zuvor hatte er Titelverteidiger Till Rahberger (TTC Mühlingen) in vier Sätzen besiegt. Nicht so glatt ging das im Viertelfinale gegen Schön Münzachs Michael Kocheisen, als er das Match nach einem 0:2-Satzrückstand noch drehte. Neumaier: »Nach dreistündiger Wartezeit fand ich da nur schwer ins Spiel, weil ich den Gegner vielleicht etwas unterschätzt habe. Aber der hat in den ersten beiden Sätzen auch richtig gut gespielt.«

Vizemeister Christian Metzler war bei früheren Titelkämpfen noch nie soweit ge-



Keine Überraschung: Ralf Neumaier holte sich den Bezirksmeister-Titel. Foto: Fritsch

kommen. In der Vorrundrunde besiegte er Fabian Frey (SSV Schön Münz) in einem packenden Match mit spektakulären Ballwechsellern mit 18:16, 9:11, 11:6, 11:5, nachdem er zuvor dem Oberhaugstetter Hermann Schwenler in drei Sätzen keine Chance gelassen hatte. Zufrieden

war der frühere Bezirksmeister Fabian Frey mit seinem Comeback, zumal er wegen gesundheitlicher Probleme während der vergangenen drei Monate kaum trainieren konnte. Frey: »Ich bin selbst überrascht, dass ich soweit kam. Gegen Ende schwanden allerdings meine Kräfte.«

Nina Wörner gewinnt die A-Klasse

Tischtennis | Ann-Sophie Schillinger die B-Klasse / Damen-Wettbewerbe

(wö). Nachdem Schön Münzachs Verbandsligaspieler Antonia Walkenhorst als erklärte Favoritin auf die Teilnahme am Einzelwettbewerb verzichtet hatte, traten in der A-Klasse lediglich drei Damen an.

Dabei setzte sich Stammheims Landesligaspielerin Nina Wörner zunächst gegen Sabine Schmid vom TTC Lützenhardt mit 11:8, 9:11, 11:13, 11:6, 11:8 durch und behielt auch über die junge Evdokia Yankova mit 11:9, 7:11, 11:6, 11:2 die Oberhand. Den zweiten Platz schaffte Sabine Schmid mit einem Dreisatzsieg über Evdokia Yankova.

Die neue Meisterin konnte sich allerdings über den Titelgewinn nicht so recht freuen, denn sie hätte gerne auch gegen höherklassige Gegnerinnen gespielt. Die Abwesenheit der Schön Münzacher Damen aus der Ober- und Verbandsliga lässt sich damit erklären, dass sie es einfach leid waren, den Titel unter sich auszuspielen.

Und die Lützenhardter Verbandsligaspielerinnen sind fast ausnahmslos Mamas, die sich über ein Wochenende mit ihren Familien freuen. Mühlingens Annika Hertkorn wollte offenbar nicht alleine anreisen, nachdem Vorjahressiegerin Hannah Sauter in den Bezirk Böblingen gewechselt hatte.

Dagegen fand der Wettbewerb der Damen-B mit 15 Teilnehmerinnen eine erfreulich große Resonanz. Die Meisterschaft sicherte sich in einem spannenden Endspiel schließlich Schön Münzachs Ann-Sophie Schillinger mit einem 5:11, 4:11, 11:9, 11:8, 17:15 über Franziska Schmid vom TTC Lützenhardt.

Beide starteten im übrigen in ihren Vorrundengruppen jeweils mit Niederlagen: Ann-Sophie Schillinger gegen Oberhaugstetters Corinna Roller, ehe sie nur Dank des besseren Satzverhältnisses die Gruppenphase überstand, Franziska Schmid zog gegen Cresbachs Jaqueline Vorlau-

ter den Kürzeren. Im weiteren Verlauf setzte sich die neue Meisterin gegen Clara Rentschler (TV Oberhaugstett), Vanessa Vorlauter, Christine Hayer und Wencke Kübler (alle VfB Cresbach-Waldachtal) durch. Franziska Schmid qualifizierte sich mit Siegen über Isabell Mayer, Verena Leonhardt, Petra Baitinger (alle TV Oberhaugstett) und Schön-

münzachs Lena Gaiser für das Endspiel.

Den Doppel-Wettbewerb gewannen erwartungsgemäß die Schön Münzacher Verbandsligaspielerinnen Antonia Bernhard/Antonia Walkenhorst, die in ihren Spielen keinen Satz abgaben und im Finale beim 11:7, 11:5, 11:7 über die Schmid-Schwester nichts anbrennen ließen.



Viel los war zwar in der Neubulacher Halle - aber nur drei Damen stellten sich der A-Konkurrenz. Foto: Fritsch

NACHGEFRAGT

»Es macht Spaß: Die Chemie stimmt einfach!«

Im letzten Jahr hatte die Stammheimerin Nina Wörner den Titel der B-Klasse gewonnen, nun schaffte sie das bei ihrem ersten Auftritt in der A-Klasse.

Wie lautet Ihr Fazit dieser Titelkämpfe?

Mit nur zwei Spielen Bezirksmeisterin zu werden, ist nicht das, was ich mir vorgestellt hatte. Die Herausforderung mit Gegnerinnen aus den höheren Klassen hätte ich gerne angenommen. Niederlagen hätten mir nichts ausgemacht. Enttäuscht bin ich jedoch, dass ich als Bezirksmeisterin keine Doppelpartnerin gefunden habe. Da muss ich mich in Zukunft früher umsehen.

Ging denn alles glatt auf dem Weg zum Titel?

Nicht wirklich. Zu Beginn

Im Gespräch mit Nina Wörner

eines Turniers kann ich meine Nervosität immer nur schwer ablegen, und im ersten Match gegen Sabine Schmid wäre es beim 1:2-Satzrückstand auch fast schief gegangen. Auch das Spiel gegen Evdokia Yankova war alles andere als ein Spaziergang.

Ihre Stammheimer Mannschaft lebt in hohem Maße von Ihren Punkten. Wie ist da die Befindlichkeit?

Natürlich bin ich mir meiner Stellung als Spitzenspielerin bewusst. Dennoch haben wir uns als Neuling dank unserer mannschaftlichen Geschlossenheit bisher in der Landesliga gut geschlagen, auch wenn wir zuletzt den einen oder anderen Punkt unglücklich abgegeben haben. Als Küken der Truppe macht es mir riesigen Spaß, denn wir helfen uns gegenseitig. Die Chemie stimmt einfach. Wir dürfen uns allerdings noch nicht zurücklehnen, denn der Klassen-erhalt ist noch längst nicht in trockenen Tüchern.

Tischtennis

BEZIRK SCHWARZWALD

HERREN

Kreisklasse C Calw: VfL Nagold III - SF Emmingen II 0:9, TSV Wildbad III - SF Gechingen III 0:9.

|                     |   |       |      |
|---------------------|---|-------|------|
| 1. Altburg III      | 6 | 54:9  | 12:0 |
| 2. Stammheim III    | 5 | 38:13 | 8:2  |
| 3. Birkenfeld V     | 3 | 27:3  | 6:0  |
| 4. Oberhaugstett IV | 6 | 29:33 | 6:6  |
| 5. Hirsau II        | 4 | 23:26 | 4:4  |
| 6. Gechingen III    | 3 | 13:18 | 2:4  |
| 7. Emmingen II      | 4 | 11:27 | 2:6  |
| 8. Nagold III       | 4 | 12:36 | 0:8  |
| 9. Wildbad III      | 5 | 3:45  | 0:10 |

Tischtennis

Bezirksmeisterschaften in Neubulach

HERREN

A-Einzel: 1. Ralf Neumaier, 2. Christian Metzler (beide TV Calmbach), 3. Till Rahberger (TTC Mühlingen) und Fabian Frey (SSV Schön Münz).

A-Doppel: 1. Armin Bacher/Christian Metzler (TV Calmbach), 2. Fabian Frey/Till Rahberger (SSV Schön Münz/TTC Mühlingen), 3. Ralf Neumaier/Daniel Metzler (TV Calmbach) und Michael Kocheisen/Nico Grözinger (SSV Schön Münz).

C-Einzel: 1. Fabian Roth (TUS Bad Rippoldsau), 2. Secim Turan (TTC Birkenfeld), 3. André Bauer (SSV Schön Münz) und Brian Weszkallnies (TV Calmbach).

C-Doppel: 1. Jörg Blauch/Andreas Ehmert (VfL Stammheim), 2. Ro-

land Gelonnek/Fabian Wurster (CVJM Grüntal), 3. Horst Schober/Reinhold Volz (TV Oberhaugstett) und Leo Letzger/Marcel Schmidt (TV Dornstetten/TTC Ottenbronn).

DAMEN

A-Einzel: 1. Nina Wörner (VfL Stammheim), 2. Sabine Schmid (TTC Lützenhardt), 3. Evdokia Yankova (SSV Schön Münz).

B-Einzel: 1. Ann-Sophie Schillinger (SSV Schön Münz), 2. Franziska Schmid (TTC Lützenhardt), 3. Wencke Kübler (VfB Cresbach-Waldachtal) und Lena Gaiser (SSV Schön Münz).

Vorlauter/Wencke Kübler (VfB Cresbach-Waldachtal).

SENIOREN

I: 1. Oliver Schaible (TV Oberhaugstett), 2. Ralf Fuchs, 3. Erkan Kiris (beide SV Glatten), 4. Ralf Tolkmitt (CVJM Grüntal).

II: 1. Dietmar Strauß, 2. Andreas Wunsch (beide SV Glatten), 3. Tilman und Christoph Schwarz (beide SF Gechingen).

III: 1. Hans Martin (TV Calmbach), 2. Esad Elsäber (TSV Hirsau), 3. Georg Armbruster (CVJM Grüntal), 4. Bruno Kraski (TSV Wildbad).

Doppel: 1. Erkan Kiris/Ralf Fuchs (SV Glatten), 2. Dietmar Strauß/Andreas Wunsch (SV Glatten), 3. Uli Benz/Hans Martin (VfL Nagold/TV Calmbach) und Christoph Schwarz/Tilman Schwarz (SF Gechingen).

Tischtennis

HERREN

Landesliga Gr. 3: SpVgg Mössingen - TTC Mühlingen II 9:3.

|                   |    |       |      |
|-------------------|----|-------|------|
| 1. Leonberg/Elt.  | 10 | 85:55 | 15:5 |
| 2. Böblingen      | 7  | 61:32 | 12:2 |
| 3. Metzingen      | 9  | 69:63 | 11:7 |
| 4. Herrenberg     | 6  | 52:30 | 10:2 |
| 5. Mössingen      | 8  | 63:49 | 10:6 |
| 6. Gärtringen     | 7  | 48:50 | 7:7  |
| 7. Lossburg-Rodt  | 7  | 52:55 | 7:7  |
| 8. Weil der Stadt | 6  | 46:41 | 6:6  |
| 9. Tuttlingen II  | 8  | 39:64 | 4:12 |
| 10. Mühlingen     | 8  | 31:67 | 2:14 |
| 11. Schön Münz    | 8  | 32:72 | 0:16 |

Bezirksliga Gr. 8: SV Amtzell - TSV Laupheim 9:4.

|                  |   |       |      |
|------------------|---|-------|------|
| 1. Altshausen II | 6 | 54:9  | 12:0 |
| 2. Weingarten    | 7 | 55:30 | 11:3 |
| 3. Wangen        | 6 | 47:24 | 10:2 |

|                  |   |       |      |
|------------------|---|-------|------|
| 4. Weiler        | 8 | 49:61 | 8:8  |
| 5. Amtzell       | 7 | 47:52 | 7:7  |
| 6. Tailfingen-M. | 6 | 47:42 | 6:6  |
| 7. Wangen II     | 6 | 28:50 | 4:8  |
| 8. Bergartreute  | 7 | 38:48 | 4:10 |
| 9. Laubach       | 6 | 30:52 | 2:10 |
| 10. Laupheim     | 7 | 34:61 | 2:12 |

DAMEN

Oberliga Baden-Württemberg: TTF Rastatt - TTV Weinheim-West 2:8, TTC Frickenhausen - TTC Singen 8:4, VfR Altenmünster - TTV Gärtringen 0:8, TTF Rastatt - VfR Altenmünster 8:4, TTV Weinheim-West - Spfr Friedrichshafen 2:8.

|                    |   |       |      |
|--------------------|---|-------|------|
| 1. Frickenhausen   | 7 | 51:32 | 11:3 |
| 2. Schön Münz      | 5 | 39:22 | 9:1  |
| 3. Friedrichshafen | 5 | 37:17 | 8:2  |
| 4. Gärtringen      | 7 | 46:36 | 8:6  |

Verbandsliga: TTC Reutlingen - TSV Eningen 7:7, TTC Reutlingen TTV Gärtringen II 8:4.

|                    |   |       |      |
|--------------------|---|-------|------|
| 1. Eningen         | 8 | 61:34 | 13:3 |
| 2. Herrlingen II   | 8 | 55:36 | 12:4 |
| 3. Bietigheim-B.II | 5 | 40:13 | 10:0 |
| 4. Reutlingen      | 6 | 44:32 | 9:3  |
| 5. Untergröningen  | 7 | 43:34 | 7:7  |
| 6. Schön Münz      | 7 | 41:35 | 7:7  |
| 7. Satteldorf      | 8 | 43:47 | 7:9  |
| 8. Stuttgart II    | 6 | 29:38 | 6:6  |
| 9. Lützenhardt     | 7 | 38:44 | 5:9  |
| 10. Gärtringen II  | 8 | 26:59 | 2:14 |
| 11. Rechberghausen | 8 | 16:64 | 0:16 |